



Neustadt, den 30.03.2024

## Liebe Patinnen und Paten des Lohachi-Kindergarten-Projekts,

das erste Viertel des Jahres ist schon vorüber und es hat sich wieder einmal viel getan im Kindergarten. 15 Kinder haben im Januar das „Lohachi Day Care Centre“, wie es offiziell heißt, in Richtung Grundschule verlassen, und 15 Kinder wurden im Februar neu in den Kindergarten aufgenommen. Außerdem hat es auch wieder einen Wechsel in der Leitung gegeben. Aber nun der Reihe nach.

Für „unsere“ Großen begann mit ihrer Einschulung im Januar ein neuer Lebensabschnitt. Wir hoffen natürlich, dass die Kinder weiterhin viel Freude am Lernen und Spaß miteinander haben werden. Das Foto rechts zeigt, wie sich die Schulanfänger am 8. Januar vor dem Kindergarten versammelt haben. Ausgestattet mit allen Schulmaterialien machten sie sich gemeinsam auf den Weg zur Schule. Leider sind nicht alle auf dem Foto gut zu erkennen, aber dass sie erwartungsfroh und ein wenig aufgeregt waren, kann man an den meisten Gesichtern ablesen.



Und das sind unsere 15 neuen Kinder an ihrem ersten Tag im Kindergarten. Sie schauen alle noch etwas skeptisch drein, was wohl am Anfang auch nicht anders zu erwarten ist. Eingewöhnungswochen, wie sie in unseren Kindergärten üblich sind, gibt es hier nicht. Doch immerhin hält die Betreuerin in den ersten Tagen gemeinsam mit den Kindern Mittagsschlaf. Das heißt, sie legt sich zu ihnen auf die Matratzen, die nach dem Mittagessen auf dem Boden des Gruppenraumes

ausgebreitet werden. Erfahrungsgemäß, und ich habe mich selbst einmal davon überzeugen können, dauert es nur wenige Tage bis sich die Kinder an ihre neue Umgebung gewöhnt haben. Auch für diese Kinder suchen wir wieder Paten, und wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns bei der Suche unterstützen würden. Vielleicht haben Sie Bekannte, Freunde oder Verwandte, von denen Sie sich vorstellen könnten, dass Sie einer Patenschaft offen gegenüber stehen würden. Herzlichen Dank!

Die Aufnahme der Kinder konnte in diesem Jahr leider erst im Februar erfolgen, denn unser Kindergartenleiter konnte seine Arbeit wegen einer Krankheit nicht länger ausführen. So begann die Suche nach einem geeigneten Nachfolger, und schließlich war sie erfolgreich. Der Vorgänger des erkrankten Leiters wurde nun auch sein Nachfolger. Michael war seinerzeit aus persönlichen Gründen ausgeschieden, die sich inzwischen jedoch erledigt hatten, und so sind wir froh, ihn wieder zu haben.

Es gab gleich eine Menge für Michael zu tun. Die erste große Aufgabe war die jährliche ärztliche Untersuchung aller Kinder vorzubereiten. Es ist gut, wenn sie gleich nach der Aufnahme der neuen Kinder stattfinden kann, damit diese nötigenfalls sofort medizinisch versorgt werden können und auch damit mögliche Infektionskrankheiten nicht in den Kindergarten eingeschleppt werden.

Und so kam der Doktor mit seinen Helfern an drei aufeinander folgenden Tagen in den Kindergarten und hat alle Kinder gründlich untersucht, hat sie gewogen, gemessen und abgehört, die Vollständigkeit der Impfungen überprüft und vieles mehr. Auch diese wichtige Leistung, liebe Patinnen und Paten, ist in Ihrem Patenschaftsbeitrag inbegriffen. Am Tag danach hat der Doktor dann noch mit den Eltern gesprochen und sie über gutes Hygieneverhalten und dessen Wichtigkeit für die Gesundheit der Kinder aufgeklärt.



Mittlerweile besuchen schon 39 unserer ehemaligen Kindergartenkinder die Grundschule. Für deren Patinnen und Paten ist das folgende Foto gedacht, auf dem die meisten „unserer“ Schulkinder zu sehen sind. Sie zeigen stolz ihre neuen Sportanzüge.



Inzwischen senden wir unsere Kinder in eine andere Grundschule, weil die Erfahrungen, die wir mit der vorherigen Schule machen mussten, nicht unseren Erwartungen entsprachen. Wir werden nun engen Kontakt zu der neuen Schule und den Kindern halten, um die Verbesserung sicherzustellen. Die Kosten für die neue Schule sind leider höher. Darum sind wir sehr dankbar, dass viele unserer Paten diese Kostensteigerung mittragen.

Liebe Patinnen und Paten, wir wünschen Ihnen allen frohe Ostern und dass Sie den Frühling so recht genießen können. Wir danken Ihnen für Ihre treue Unterstützung und würden uns freuen, wenn Sie uns dabei helfen, Patinnen und Paten für unsere neuen Kindergartenkinder zu finden.

Es grüßen sehr herzlich,

*Juliane Varchmin und Julia Martens*